

TRACETEK LECKAGEWARN-**UND ORTUNGSEINHEIT**

TTDM-128

EINFACH UND SICHER IN INSTALLATION UND BETRIEB

Die nVent RAYCHEM TraceTek TTDM-128 Einheit kann direkt bis zu 1500 m Sensorkabel erfassen und im Netzwerk können bis zu 128 Tracetek-Module verbunden werden. Dieses Netzwerk kann aus einer Kombination von Sensor Interface Modulen nVent RAYCHEM (TTSIM), Relaismodulen (TT-NRM) und/oder Mastermodulen TTDM-128 bestehen. Durch dieses Netzwerk kann die TTDM-128 ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis stellen. Die grosse Flexibilität bietet dadurch enorme Möglichkeit bei der Planung, aber auch Erweiterungen bzw. Veränderungen eines bestehenden Systems zur Überwachung, auch sehr komplexer Bereiche.

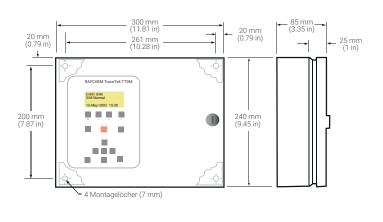
Bei Erkennen einer Flüssigkeit durch einen der Sensoren, ertönt ein akustisches Alarmsignal aus der TTDM-128, die Leck-LED leuchtet und der Relaiskontakt schließt. Im Display erscheint der Sensorkreis, der Ort, das Datum und die Uhrzeit. Diese Daten werden in einem nicht flüchtigen Speicher -dem Logbuch- hinterlegt. Alle Informationen über Status und Ereignisse sind über die Fronttastatur und die RS232/RS485 Modbus Kommunikation von einem Hostsystem oder einer GLT abrufbar.

Jeder Sensorkreis erfasst und ortet Leckagen unabhängig von anderen Sensorkreisen, welche an der TTDM-128 angeschlossen sind. Die Sensorempfindlichkeit bleibt unverändert hoch und auch nach einer Leckerkennung ist eine Neukalibrierung nicht erforderlich. Ein einfacher Verlegeplan ist die einzig notwendige "Kalibrierung" nach der Installation.

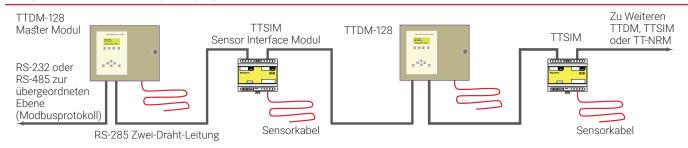
TECHNISCHE MERKMALE

- · Überwachung von bis zu 128 unabhängigen Sensorkreisen.
- · Sammelmeldungsrelais, Status LED, LCD Display in der Tür.
- · Standardschnittstellen: Sammelrelaisausgänge, RS232/RS485 Modbus Kommunikation und 4-20 mA Schnittstelle (optional).
- · Zugriff auf Logbuch über Fronttastatur oder über serielle Schnittstelle auf Ereignis, Datum, Uhrzeit, Ort und andere Sensorparameter oder Nutzereingriffe und Veränderungen.
- · Passwortgeschützter Zugang für Setup-Veränderungen.
- Sensorempfindlichkeit veränderbar, Sensorkreise selektierbar.
- Netzspannung für 120/240 V AC 50/60 Hz (24 V optional).
- Nicht flüchtiger Speicher für Logbucheinträge von Ereignissen, Setupveränderungen und Netzwerkkonfiguration.
- Fernüberwachung aller Funktionen über Modbusschnittstelle oder über die TT-SUPERVISOR Windows Software.





TRACETEK NETZWERK ANORDNUNG



ALLGEMEINE EIGENSCHAFTEN

Alle Tracetek Sensorkabel und Punktsensoren Geeignete Sensoren

Maximale Netzwerkgrösse

Anzahl TTSIM Module 128 (abzüglich angeschlossener TT-NRModule)

Anzahl TT-NRM (maximal) 10 IP54 Schutzart

Genauigkeit ± 0.1% der Sensorkabellänge Feet, Meter oder Zonen Einheiten

Sprachen Englisch, Französich, Deutsch, Spanisch, Japanisch, Italienisch

BESTELLINFORMATIONEN

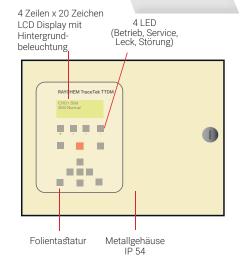
Beschreibung Bestellbezeichnung

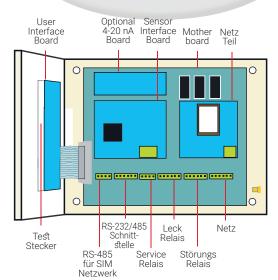
TTDM-128 230 V ± 10%; 50/60 Hz, 115 V + 15%, - 20% TTDM-128-24V 24 V AC + 5%, - 35%; 24 V DC ± 20%

Zubehör

TT-NRM Netzwerkrelaismodul TTSIM-1 Sensor Interface Modul Sensor Interface Modul mit Relais TTSIM-1A

4-20 mA Schnittstelle TTDM-4/20





UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

Lagertemperatur -18°C bis 60°C (0°F bis 140°F)
Betriebstemperaturbereich 0°C bis 50°C (32°F bis 122°F)
Feuchtigkeit 5% to 95% nicht kondensierend

ALARM

Piezoelektrisch

LEISTUNGSAUFNAHME

TTDM-128 weniger als 6 VA (5 W)
TTDM-128-24V weniger als 12 VA (10 W)

SCHNITTSTELLEN

Relais Anzahl: 3 (Wartung notwendig, Leck, Störung)

Typ: DPDT

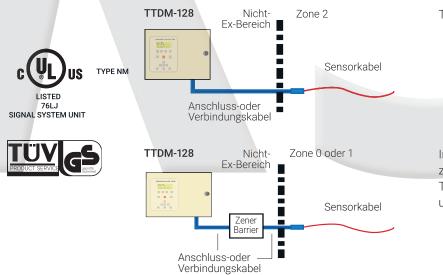
Kontaktbelastbarkeit 5 A bei 250 V AC / 24 V DC

Tracetek Netzwerk Anschluss RS-485 (2-Draht)

Externe serielle Schnittstelle RS232 (3 oder 5 Draht) oder RS485 (2-Draht)

ZULASSUNGEN

Die TTDM-128 Einheit ist für normale Umgebungsbedingungen zugelassen. Während die Einheit selbst in einem Bereich mit normalen Umgebungsbedingungen montiert werden muss, kann sie zur Überwachung eigensicherer Tracetek-Sensorkabel eingesetzt werden, die in explosionsgefährdeten Bereichen verlegt sind (siehe Skizze)



Tracetek Sensorkabel in Ex-Zone 2

In Verbindung mit einer Ex geeigneten zugelassenen Zener-Barriere können Tracetek Sensorkabel in Ex-Zonen 0 und 1 verlegt werden.

ELEKTROMAGNETISCHE VERTRÄGLICHKEIT







Ihr persönlicher Kontakt: **Johannes Seitlinger** M: +43 660 517 50 53